



I. Anmeldung

TOP: _____

Verkehrsausschuss
Sitzungsdatum 01.03.2018
öffentlich

Betreff:

Straßenplan Höfener Straße - Querungshilfe in Höhe Karl-Martell-Straße

Anlagen:

- Straßenplan Nr. 2.2206.2.1

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Die Querungssituation über die Höfener Straße in Höhe der Karl-Martell-Straße/Leyher Straße (Fürther Stadtgebiet) ist für Fußgänger schwierig. Es gibt hierzu Beschwerden und Anregungen, insbesondere seitens der Ergo-Direkt-Versicherung. Eine durchgeführte Zählung ergab erhöhten Querungsbedarf auf der Nordseite der Höfener Straße.

Die Verwaltung hat deshalb eine Planung erstellt, die den Einbau einer Querungshilfe (Insel) auf der Nordseite der Höfener Straße vorsieht. Aufgrund den vorhandenen Linksabbiegespuren und zahlreichen Zufahrten ist dies nur in Höhe Hausnummer 67 möglich. Aus Sicht der Verwaltung ist ein Abstand von ca. 25 m zum direkten Kreuzungsbereich aufgrund der Erhöhung der Verkehrssicherheit vertretbar. Um eine sofortige Umsetzung zu erreichen und die Kosten möglichst gering zu halten, soll die Querunginsel nur mit Fertigteilenelementen (Inselköpfen) hergestellt werden.

Die Kosten der Baumaßnahme werden auf ca. 8.500,- € geschätzt. Eine Kostenübernahme durch die Ergo-Direkt-Versicherung ist in Aussicht gestellt. Die Umsetzung -vorbehaltlich der Kostenübernahme durch den Investor- kann noch im Frühjahr 2018 erfolgen.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

<u>Gesamtkosten</u>	8.500 €	<u>Folgekosten</u>	600 € pro Jahr
		<input type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	8.500 €	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Finanzierung durch Investor

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Verbesserung von Komfort und Sicherheit insbesondere für die schwächeren Verkehrsteilnehmer.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
 VB
 SÖR

II. Herrn OBM

III. Ref.VI/Vpl

Nürnberg,
Referat VI

(4931)